

RB Leipzigs Millionen-Deal: Warum Benjamin Sesko sich Zeit lässt!

RB Leipzig plant den Verkauf von Benjamin Sesko für 70 Millionen Euro. Gespräche laufen mit Arsenal, während sich die Saison vorbereitet.



Leipzig, Deutschland - Der Sommertransfermarkt ist in vollem Gange, und ein Spieler sticht besonders hervor: Benjamin Sesko von RB Leipzig. Der 22-jährige Stürmer, der in der vergangenen Saison beeindruckende 21 Tore und 6 Assists in 45 Spielen erzielte, steht im Fokus mehrerer Top-Klubs, darunter Arsenal London. RB Leipzig plant, Sesko in diesem Sommer für mindestens 70 Millionen Euro zu verkaufen. Diese Entscheidung wird jedoch nicht überstürzt getroffen, denn ein schneller Wechsel ist ausgeschlossen, wie **Bild** berichtet.

Obwohl es bereits Interessenten gibt, ist noch keine Einigung zwischen Sesko und einem möglichen neuen Klub erzielt worden. Arsenal führt bereits Gespräche zur Finalisierung eines

Deals für den talentierten Angreifer, doch konkretisiert haben sich diese noch nicht. Die Gespräche zwischen Arsenal, Leipzig und dem Spieler sind im Gange, wie auch **Football Talk** betont.

Zu den Hintergründen

Der Abgang von Sesko könnte sich bis in die Vorbereitung hineinziehen, was RB Leipzig mehr Zeit für die Suche nach einem geeigneten Nachfolger gibt. Die Verletzung von Leipzigs Saison und das enttäuschende Abschneiden in der letzten Spielzeit als Siebter in der Bundesliga scheinen die Entscheidung über einen Verkauf erleichtert zu haben. Ein Wechsel könnte für den Klub neue Möglichkeiten eröffnen, insbesondere in Anbetracht der finanziellen Situation, nachdem sie sich nicht für die UEFA Champions League qualifiziert haben.

Neben Arsenal haben auch Manchester United und zwei Klubs aus Saudi-Arabien ihr Interesse an dem Stürmer bekundet. Dieser hat jedoch bisher mit keinem der interessierten Klubs eine Einigung erzielt. Die Konkurrenz auf dem Markt ist erheblich; neben Sesko wird auch Viktor Gyökeres von Sporting Lissabon gehandelt, der letzte Saison 54 Tore in 52 Spielen erzielte und eine 100 Millionen Euro-Ausstiegsklausel hat.

Ablöse- und Verhandlungsdetails

Leipzig ist überzeugt, dass der Transfer erfolgreich verlaufen wird, sieht jedoch die Ablösesumme um die 70 Millionen Euro als realistisches Ziel. Diese Ablöse könnte durch andere Transferaktivitäten auf dem Markt beeinflusst werden, insbesondere durch die Preisentwicklung von Gyökeres, dessen Klausel möglicherweise sinken wird.

Die künftigen Bewegungen des Klubs werden auch von anderen Transfers abhängen. Es muss berücksichtigt werden, dass RB Leipzig derzeit einen zentralen Stürmer braucht, und die Verhandlungen um Sesko könnten auch Auswirkungen auf die angestrebten Verstärkungen im Team haben.

RB Leipzig startet seine Vorbereitung für die neue Saison mit dem Trainingsauftakt am 14. Juli und einem Testspiel gegen Regionalligist Meuselwitz am 19. Juli. Der Saisonauftakt erfolgt am 2. August gegen Atalanta Bergamo, gefolgt von einem wichtigen Testspiel gegen Lens am 9. August.

Details	
Ort	Leipzig, Deutschland
Quellen	• www.bild.de • football-talk.co.uk

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net